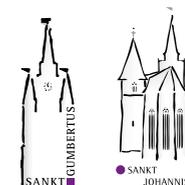




Die Pfarrei  
St. Gumbertus und  
St. Johannes  
Ansbach ...  
goes Churchpool!  
Seite 5



## INHALT

<b>Aus unserer Pfarrei:</b>	
Grüß Gott .....	3
<b>Aus unserer Pfarrei:</b>	
Aufgabenverteilung im Pfarramt - Info zu neuen Mailadressen im Pfarrbüro ..	4
Kein ANwichteln .....	4
Die Pfarrei St. Gumbertus und St. Johannes Ansbach goes Churchpool! .....	5
Grüner Gockel - Elektroschrott .....	8-9
<b>Veranstaltungen</b>	
Hubertusmesse .....	5
Friedensgottesdienst und Friedensdekade ..	6
Andacht für verwaiste Eltern .....	6
Ewigkeitssonntag .....	6
Start in den Advent in Gumbertus .....	7
Andacht zur langen Einkaufsnacht .....	7
Einführung des neuen Kirchenvorstandes ..	7
<b>In eigener Sache</b>	
Ihre Mithilfe für das Austragen der Gemeindebriefe .....	10
Betrifft Gemeindebrief .....	10
Redaktionsschluss .....	10
<b>Kirchenmusik</b> .....	10
<b>Begegnungskreise</b> .....	11
Seniorenachmittag .....	11
Bibelkreis .....	11
Kaffee-Gespräch .....	11
Strickkreis .....	11
Frauenkreis St. Gumbertus .....	11
Frauenbibelkreis St. Johannes .....	11
Frauenbund .....	11
Frauentreff St. Johannes .....	11
<b>Jugend</b>	
CVJM Du bist eingeladen .....	12
Jugengottesdienst broken & holy .....	12
<b>Angebote für Familien und Kinder</b>	
Taufsonntage .....	13
Kindergottesdienst .....	14
Action Tag für Kinder .....	14
Kindergärten .....	14
Eltern-Kind-Gruppen .....	14
Kinderchöre .....	14
<b>Angebote für Alle</b>	
Besuchsdienst-Team .....	16
Ambulante Dienste .....	16
Seniorenzentrum Hospital .....	16
CVJM-Gemeinschaft .....	16
Friedensgebet, Mittagsgebet, Kirchencafé ..	16
Begleitung für Trauernde .....	16

# GEMEINDE- BRIEF

Innenteil

der Evang.-Luth. Innenstadtgemeinden Ansbach  
Sankt Gumbertus & Sankt Johannes

Wir sind gerne  
für Sie da!

# Pfarrei St. Gumbertus & St. Johannis

## DEKANAT



**Dr. Matthias Büttner,**  
Dekan  
☎ 0981 9523-110  
matthias.buettner@elkb.de



**Dekanatssekretärin**  
Ingrid Ulm-Pehl  
☎ 0981 9523-110  
dekanat.ansbach@elkb.de



**Pfarrer Oliver Englert**  
☎ 0981 97 788 422  
oliver.englert@elkb.de



**Angelika Hendrich**  
☎ 0981 2681  
Fax: 0981 9775213  
pfarrbuero.stadtkirchen-an@  
elkb.de



**Uta Heindl-Mattern**  
☎ 0981 2681  
Fax: 0981 9775213  
veranstaltungen.stadtkirchen-an@  
elkb.de

Am Wochenende  
Seelsorgebereitschaft ☎ 9775555

## PFARRERINNEN UND PFARRER | VIKARE



**Pfarrerin**  
Dörte Knoch  
☎ mobil: 0981 97 78 43 42  
doerte.knoch@elkb.de



**Pfarrerin**  
Andrea Möller  
☎ 0981 21 41 60 83  
andrea.moeller@elkb.de



**Pfarrerin**  
Elisabeth Küfeldt  
☎ 0981 21 41 22 12  
elisabeth.kuefeldt@elkb.de



**Vikar**  
Thomas Bartolf  
☎ 0176 97 301 141  
thomas.bartolf@elkb.de



**Vikar**  
John Pohler  
☎ 0151 68467469  
john.pohler@elkb.de

## KIRCHENMUSIK



**Dekanatskantor**  
Carl Friedrich Meyer  
☎ 0981 95 38 108  
cfm@an-klang.info



**Dekanatskantorin**  
Ulrike Walch  
☎ 0981 97788351  
ulrike.walch@elkb.de



**St. Gumbertus**  
Gertrud Kandert  
☎ 0151 15 292 165



**St. Johannis**  
Holger Lang  
☎ 0981 9538-106  
0175-3530441  
holger.lang@elkb.de



**St. Gumbertus**  
Christine Kaas  
☎ 0981 14890



**St. Johannis**  
Karin Schlötterer  
☎ 0171 2 123 955

## MESNERIN | KIRCHNER

## VERTRAUENSFRAUEN KV

# „Grüß Gott“

Pfarrerin Andrea Möller



## Pfarrbüro:

Joh.-Seb.-Bach-Platz 5

Termine auch nach  
Vereinbarung!

## Öffnungszeiten:

Mo.: 9 - 12 Uhr

Di.: geschlossen

Mi.: geschlossen

Do.: 9 - 12 Uhr & 13 - 17 Uhr

Fr.: 9 - 12 Uhr

Wir sind gerne  
persönlich für  
Sie da!

## Gemeindezentren

Gemeindezentrum St. Gumbertus

Beringershof

Johann-Sebastian-Bach-Platz 5

Gemeindehaus St. Johannis

Schaitbergerstraße 6/8

Gemeindehaus Hennenbach

Martin-Leder-Straße 1

Gemeindehaus Steingruberstraße

Steingruberstraße 14

## Bankverbindung

für Gaben und Spenden

St. Gumbertus:

Sparkasse Ansbach

IBAN: DE82 7655 0000 0008 4680 84

BIC: BYLADEM1ANS

[www.innenstadtkirchen-ansbach.de](http://www.innenstadtkirchen-ansbach.de)



## Bankverbindung

für Gaben und Spenden

St. Johannis:

Sparkasse Ansbach

IBAN: DE98 7655 0000 0000 2045 60

BIC: BYLADEM1ANS



## MONATSSPRUCH NOVEMBER 2024

» Wir warten **ABER** auf einen  
neuen Himmel und eine neue Erde  
nach seiner Verheißung, in denen  
Gerechtigkeit wohnt.“

2. Petrus 3,13

**ABER**... Was steckt nicht alles in diesem Wort? Alle Bedrängnis, psychisch oder ganz handgreiflich, alle kriegerischen Unruhen, aller Kummer, alle Ängste und Sorgen. Man kann sich die Welt nicht schön reden. Auch wenn wir nicht unmittelbar betroffen sind und selber leiden, können wir nicht wegschauen. Was wir sehen, belastet uns. Das Schlimme in der Welt, im eigenen Leben kann uns auch beherrschen, sogar lähmen und resignieren lassen.

ABER wir haben dem etwas entgegensetzen. Unsere Erwartung des neuen Himmels und der neuen Erde. Nicht wir müssen den neuen Himmel, die neue Erde machen, Gott schafft den neuen Himmel, die neue Erde. Das ist unsere Hoffnung. Und die pflanzt eine Sehnsucht in uns ein, stärkt die Erwartung, dass etwas Größeres kommt, etwas Besseres.

Wir schauen nicht mehr nur auf das Schlimme in der Welt und in unserem Leben, sondern auf den ewigen Gott, bei dem 1000 Jahre sind wie ein Tag. Zu ihm, dem ewigen Gott, gehören wir endlichen Menschen, jetzt und in Ewigkeit. Das weitet unseren Blick und lässt uns über uns selber, über unsere Zeit auf Erden, über diese Welt hinausschauen.

Und darum warten wir auf einen neuen Himmel und eine neue Erde, wo Menschen nicht mehr leiden. Dieses Warten ist kein resigniertes, passives Warten, nach dem Motto „na ja, warten wir halt ...“ wie man am Bahnhof auf einen Zug wartet und manchmal nicht so genau weiß, ob er kommt oder auch nicht. Nein, dieses Warten lässt uns in die Zukunft schauen, vielleicht nicht immer frohgemut und beschwingt, aber es lässt uns gehen und handeln, dass wir nicht stehen bleiben, nicht erstarren. Wir haben eine Zukunft, das Warten lohnt sich.

Etwas erwarten vom Leben – so heißt es in einer Redewendung. Ja, wir können etwas erwarten vom Leben für uns und für diese Welt.

Ihre

Pfarrerin Andrea Möller



# Aus unserer Pfarrei

## ➔ Aufgabenverteilung im Pfarramt – Info zu neuen Mailadressen im Pfarrbüro

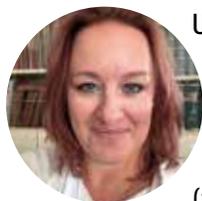
Unser Pfarrbüro ist ab November endlich wieder voll besetzt.

Drei Sekretärinnen sind künftig für die Gemeindemitglieder von St. Gumbertus und St. Johannis da. Wir haben in diesem Zusammenhang die Aufgabenbereiche im Büro gemeindeübergreifend neu verteilt. Auch unsere Mail-Adressen haben sich entsprechend der Aufgabenbereiche verändert.



**Angelika Hendrich** ist Ihre Ansprechpartnerin für Anfragen, die Gemeindemitglieder, z. B. zu Kasualien haben, und auch Ansprechpartnerin für den Kirchenvorstand (35 Wochenstunden).

Allgemeine Anfragen stellen Sie daher immer an:  
[pfarrbuero.stadtkirchen-an@elkb.de](mailto:pfarrbuero.stadtkirchen-an@elkb.de)



**Uta Heindl-Mattern** übernimmt das Management von Veranstaltungen, sowie die Raumvermietung unserer Gemeindezentren (20 Wochenstunden).

Sie erreichen Sie künftig unter:  
[veranstaltungen.stadtkirchen-an@elkb.de](mailto:veranstaltungen.stadtkirchen-an@elkb.de)

Eine weitere Sekretärin arbeitet im Hintergrund und verantwortet die Buchhaltung beider Kirchengemeinden und die Zuwendungsbescheinigungen (10 Wochenstunden).

Sie ist unter:  
[buchhaltung.stadtkirchen-an@elkb.de](mailto:buchhaltung.stadtkirchen-an@elkb.de) erreichbar.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme – per Mail, am Telefon ☎0981 2681 oder persönlich bei uns im Büro.

Als geschäftsführender Pfarrer freue ich mich zusammen mit meinen Kolleginnen und Dekan Dr. Büttner, dass wir jetzt in unserem Pfarrbüro wieder personell gut aufgestellt sind.

Und ich danke noch einmal allen, die in der Zeit der Vakanz mit angepackt haben, dass der Betrieb weiterlaufen konnte.

*Oliver Englert*



ANWICHTELN

## Kein ANwichteln

Bereits Anfang September mussten wir eine bittere Entscheidung treffen.

Weil eine wichtige Mitarbeiterin aus dem ANwichteln-Team einen Unfall hatte, kann in diesem Jahr das ANwichteln nicht stattfinden.

Das Team aus Kirchlicher Allgemeiner Sozialarbeit des Diakonischen Werkes Ansbach, aus unseren Stadtkirchen, aus dem Senioren- und Jugendbeirat hat sich zu dem Schritt der Absage schweren Herzens durchgerungen. Aber durch den Ausfall der Mitarbeiterin ist es nicht möglich, im Vorfeld der Aktion die Wünsche der Kinder aufzunehmen, denn dies erfordert viel Zeit.

Wir bitten alle, die sich über die vielen Jahre an der Aktion beteiligt haben, um ihr Verständnis und sind voller Zuversicht, dass ANwichteln 2025 wieder möglich ist.

*Oliver Englert*

# Aus unserer Pfarrei

## Die Pfarrei St. Gumbertus und St. Johannis Ansbach ... goes Churchpool!



### Liebe Gemeindemitglieder,

in der neuen Kirchen-App „Churchpool“ erhalten Sie Veranstaltungstipps unserer Pfarrei, können den monatlichen Gemeindebrief digital lesen, mit anderen Gemeindemitgliedern über den Chat ins Gespräch kommen, sich in Gruppen (z. B. Konfis, Kirchenvorstände) untereinander austauschen.

### Neugierig?

Dann einfach die App „Churchpool“ kostenlos im Apple App Store und Google Play Store herunterladen, in der App registrieren und unserer Pfarrei beitreten.

### Was kann Churchpool?

- Bietet News zu Veranstaltungen und Aktionen
- Informiert über unsere Pfarrei
- Macht die Teilnahme am Gemeindeleben unkompliziert über Austausch in Gruppen und direkter Chatfunktion
- Bietet unseren monatlichen Gemeindebrief digital



Oliver Englert

# Veranstaltung

## Hubertusmesse – Im Miteinander für die Schöpfung

Am 1. November um 18 Uhr feiert in St. Johannis die Jägervereinigung Ansbach die Hubertusmesse. Eine traditionelle Gottesdienstform der Jägerinnen und Jäger.

Musikalisch gestaltet wird sie von den Parforcehornbläser aus Roth unter der Leitung von Katharina Lamparth. Auf den Jagdhörnern werden die einzelnen Teile der Messe musiziert. Den Gottesdienst gestalten die Jägerinnen und Jägern mit Pfarrer Oliver Englert.

Nach dem Gottesdienst findet vor St. Johannis ein kleines Standkonzert der Jagdhornbläser aus Ansbach statt.



# Veranstaltungen



## ➔ Friedensgottesdienst und Friedensdekade

Während weltweit aufgerüstet wird und die bewaffneten Konflikte zunehmen, unsere Gesellschaft zunehmend gelähmt erscheint ob der vielen verunsichernden Nachrichten, beten Christinnen und Christen unterschiedlicher Konfessionen in der Zeit vom 10. bis 20. November für den Frieden.

Auch in Ansbach finden diese zehn Tage des Friedensgebets in unterschiedlichen Kirchen statt.

Wir als Stadtkirchen beteiligen uns mit einem **Ökumenischen Friedensgebet** am Volkstrauertag, dem 17. November, um 16 Uhr in St. Johannis. Der Gottesdienst steht unter dem Motto „*Erzähl mir vom Frieden*“. Mutmachende Geschichten vom Frieden begleiten durch diesen Gottesdienst. Weitere Informationen zu den Friedensgebeten und zur Friedensgebet-App unter:  
[www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)



Oliver Englert

## ➔ Andacht für verwaiste Eltern 10. November, 17 Uhr



## ➔ Buß- und Bettag Geistliche Abendmusik

Buß- und Bettag, 20. November, 19.30 Uhr, St. Johannis  
Geistliche Abendmusik  
Musik und Texte zum Nachdenken  
Andrea Zink, Klarinette  
Ulrike Walch, Orgel  
Dekan Dr. Matthias Büttner, Lesungen



## ➔ Ewigkeitssonntag – ein Lichtstrahl für dunkle Tage

Wenn im Herbst der Fall der Blätter an die Vergänglichkeit allen Lebens erinnert, dann denken wir besonders an die Menschen, von denen wir uns verabschieden mussten. In der evangelischen Kirche haben wir als extra Tag dafür den „Totensonntag“. Viele machen für diesen Tag die Gräber nochmal schön vor dem Winter.

Auch in den Gottesdiensten an diesem Tag denken wir an die Abschiede des vergangenen Jahres, wir nennen die Namen unserer verstorbenen Gemeindeglieder einzeln vor Gott und zünden Kerzen für sie an der Osterkerze an – die erinnert uns an die Auferstehung Jesu.

Wir nennen den Totensonntag ja auch „Ewigkeits-Sonntag“ und setzen der Trauer das Licht der Auferstehung entgegen: Nicht ins Dunkel, sondern in die Ewigkeit hinein haben wir unsere Verstorbenen verabschiedet.

Zu diesen besonderen Gottesdiensten laden wir herzlich ein:

➔ in St. Gumbertus und in St. Johannis am 24. November, jeweils um 10 Uhr.

Elisabeth Küfeldt und Dörte Knoch

# Veranstaltungen

## ➔ Start in den Advent in Gumbertus – Andacht zur langen Einkaufsnacht



Bereits Ende November am Andre-  
astag und Vorabend des **1. Advent**,  
am **30. November 2024**, starten  
wir in den Stadtkirchen in den  
Advent und ein neues Kirchenjahr.

→ „**Machet die  
Tore weit**“ heißt es um  
17 Uhr in St. Gumbertus.

AnKlang vokal und AnKlang instru-  
mental singen und spielen unter der  
Leitung von Ulrike Walch advent-  
liche Musik, Liturgin ist Pfarrerin  
Andrea Möller.

→ In St. Johannis beginnt die  
**Andacht zum Abschluss der  
langen Verkaufsnacht**, um **22 Uhr**  
– Das Beste kommt zum Schluss –  
Andacht bei Kerzenschein in  
St. Johannis mit Pfarrerin Elisabeth  
Küfeldt. Musikalisch begleitet die  
Andacht Carl Friedrich Meyer.

Herzliche Einladung zu diesen be-  
sonderen Gottesdiensten. Mehr zum  
„**Advent in Gumbertus**“ dann im  
nächsten Gemeindebrief und immer  
aktuell in der Churchpool-App.

*Oliver Englert*

der Evang.-Luth. **Innenstadtgemeinden** Ansbach

## ➔ Einführung des neuen Kirchenvorstandes

Nachdem Sie, liebe Gemeinde, die  
neuen Kirchenvorsteherinnen und  
Kirchenvorsteher für die Zeit bis  
2030 gewählt haben, werden die  
Kirchenvorsteherinnen und Kir-  
chenvorsteher mit dem Beginn des  
neuen Kirchenjahres am 1. Advent  
in ihr Amt eingeführt und die bis-  
herigen Kirchenvorsteherinnen und  
Kirchenvorsteher von ihrem Amt  
entpflichtet.

Dies geschieht in den **Gottes-  
diensten mit Abendmahl**  
am **1. Dezember** jeweils um  
**10 Uhr in St. Gumbertus** mit  
Dekan Dr. Matthias Büttner und  
in **St. Johannis** mit Pfarrer Oliver  
Englert und Pfarrerin Andrea Möller.

Anfang November treffen sich die  
gewählten Kirchenvorsteherin-  
nen und Kirchenvorsteher zu ihrer  
ersten Sitzung und berufen zwei  
weitere Gemeindemitglieder in den  
Kirchenvorstand, damit sind dann  
die Kirchenvorstände komplett. In  
ihrer ersten Sitzung im Dezember  
geben sich die Kirchenvorstände  
dann eine Geschäftsordnung und



wählen Vertrauenspersonen und  
bestimmen den Vorsitzenden.

Bis zur Einführung des neuen  
Kirchenvorstandes am 1. Dezember  
ist der bisherige Kirchenvorstand  
im Amt.

Die bisherigen Kirchenvorsteherin-  
nen und Kirchenvorsteher treffen  
sich Mitte November zu ihrer letzten  
Sitzung. An dieser Stelle bereits ein  
Dank an alle Kirchenvorsteherinnen  
und Kirchenvorsteher, die ehren-  
amtlich die Leitung der Gemeinde  
mitverantworten, für die viele Zeit  
und das große Engagement, die sie  
eingebracht haben.

*Oliver Englert*



# Aus unserer Pfarrei

➔ Grüner Gockel



## Elektroschrott Entsorgen – Recyceln – Vermeiden

Das Fernsehgerät bleibt dunkel, der Handrührer in der Küche weigert sich, Sahne zu schlagen und das Handy ist von vorgestern!

Reparieren – wer macht das noch und was kostet das? Also: Neukauf! Und wohin mit dem ausgedienten Elektroschrott?

Nur **43%** des Elektroschrotts in Europa (knapp ein Viertel weltweit) werden ordnungsgerecht und umweltverträglich entsorgt!

### Wo landet der Rest?

Etwa zwei Drittel (rund 6 Mio. Tonnen/Jahr) landen im Ausland, bevorzugt in Afrika, wo er häufig unter katastrophalen Folgen für die Umwelt und die Gesundheit der Menschen „wiederverwertet“ oder gelagert wird.

▶ <https://www.planet-wissen.de/technik/werkstoffe/metallrohstoffe/pwirohstoffe/elektroschrott100.html>



Denn Elektroschrott hat durchaus noch einen Wert: Die Geräte enthalten wichtige Rohstoffe. Zum Beispiel enthält eine Tonne Elektroschrott aus Computern und Laptops u.a. rund 70 kg Kupfer, 140 g Silber und 30 g Gold. Handys sind eine noch größere Goldgrube: eine Tonne enthält 240 g Gold – das ist mehr als in jeder Lagerstätte.

Smartphones, Notebooks, LED-Leuchten, Elektromotoren und weitere Geräte enthalten weitere wertvolle Rohstoffe, die sogenannten „Seltene Erden“, wie z.B. Neodym für Magnete und Lautsprecher. Sie werden zurzeit noch hauptsächlich in China unter umweltzerstörenden Bedingungen abgebaut und müssen importiert werden.

Für den Ressourcenkreislauf sind all diese Rohstoffe verloren, wenn der Elektroschrott auf dem Müll oder wo auch immer landet.

▶ <https://www.ardalpha.de/wissen/umwelt/nachhaltigkeit/seltene-erden-seltenerdmetalle-metalle-rohstoffe-technologie-smartphones-china-100.html>



**Elektroschrott richtig entsorgen:** Bringen Sie ihn zurück oder geben Sie ihn an einer Sammelstelle ab!

Das „Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten“ regelt die Entsorgung (hier einige Stichworte):

- Elektroschrott können Sie bei Händlern abgeben – seit dem 1. Juli 2022 auch in großen Lebensmittelgeschäften/Discountern, die Elektroartikel verkaufen.
- Auch der Online-Handel ist zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet.
- Bei größeren Alt-Geräten erfolgt die Rücknahme im Tausch alt gegen neu.
- Jede Kommune hält Sammelstellen zur kostenlosen Abgabe bereit.



In Ansbach nimmt auch der Wertstoffhof der Stadt in der Adalbert-Pilipp-Straße 48 ihre Elektro- und Elektronikgeräte, sowie Batterien, Akkus und Knopfzellen kostenlos an.

► <https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/umwelt-haushalt/abfall/elektroschrott-diese-geraete-und-gegenstaende-gehoren-ins-recycling-12861>



Für das „Rohstoffwunder“ Handy gibt es eine Sammelaktion der Telekom. Dort werden die Rohstoffe aus dem Gerät recycelt und wieder in den Umlauf gebracht.

**TIPP** für eine Möglichkeit des umweltfreundlichen Umgangs mit Elektroschrott:

Die Mengen an Elektroschrott wachsen rasant (fast 3mal so schnell wie der restliche Abfall), das Recycling ist häufig sehr aufwändig und schwierig. Die Nutzungszeit der Geräte wird immer kürzer! (Computer: Im Jahr 1990 ca. sieben Jahre – inzwischen nur zwei Jahre!).

Brauchen Sie wirklich schon wieder das neueste Modell? Gibt es eine Chance zur Reparatur oder ein gebrauchtes Gerät?

*Mit herzlichem Gruß  
Ingrid Eichner*

## EXTRATIPP!

Eine Sammelstation der Telekom für Ihr Handy/Smartphone oder auch Tablet ist im CVJM Weltladen Ansbach. Es können hierbei alle Geräte angenommen werden, bei denen der Akku nicht beschädigt ist.

Lose oder beschädigte Akkus erkennt man daran, dass das Elektrogerät aufgequollen ist. Diese müssen beim Wertstoffhof entsorgt werden. Damit Sie nicht Ihre Daten abgeben, löschen Sie das Handy, falls es noch funktionsfähig ist und setzen sie es auf Werkeinstellung zurück. Zudem entfernen Sie SIM- und Speicherkarten, bevor Sie es abgeben.

## Umweltteam „Der Grüne Gockel“



Kontakt für Fragen, Anregungen, Mithilfe: [gockelbox-ansbach@elkb.de](mailto:gockelbox-ansbach@elkb.de) oder über das Pfarramtbüro  
☎ 0981 2681

Allgemeine Info:  
<https://umwelt-evangelisch.de/gruener-gockel>



# In eigener Sache

## ➔ Ihre Mithilfe für das Austragen der Gemeindebriefe ist gefragt!

Wir sind auf der Suche nach einem Austräger oder einer Austrägerin für:

- ➔ Katterbach: Von-Steuben-Straße und Untereichenbach, Neukirchener Straße
- ➔ Escherichstraße und Technologiepark
- ➔ Nürnberger Straße und Regerstraße Promenade 12-16, Karlstraße,
- ➔ Karolinenstraße, Cronegkstraße, Turnitzstraße und Bahnhofsplatz
- ➔ Neustadt, Kannenstraße, Kronenstraße, Schwanenstraße, Uzstraße 19-41, Maximilianstraße 1, Gumbertusplatz 1

Die Gemeindebriefe sind 10 x im Jahr auszutragen.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt ☎ 2681!

## ➔ Betrifft Gemeindebrief

Bitte Artikel und Änderungen für den Innenteil der Pfarrei St. Gumbertus - St. Johannes nicht an den Herausgeber des Gemeindebriefes schicken, sondern an das Pfarramt [st.johannis-ansbach@elkb.de](mailto:st.johannis-ansbach@elkb.de) oder an Pfr.in Möller [Andrea.Moeller@elkb.de](mailto:Andrea.Moeller@elkb.de)



## Redaktionschluss

für die Ausgabe Dezember 2024/  
Januar 2025

Do., 7. November 2024

Abholtermin der Hefte für die  
Austrägerinnen und Austräger:  
22. November 2024.



# KirchenMusik

Dekanatschor „Come'AN'Sing"  
Dienstag, 19.15 Uhr,  
Gemeindezentrum St. Johannes  
Kontakt: Carl Friedrich Meyer  
e-mail: [an-cfm@t-online](mailto:an-cfm@t-online)

Ansbacher Kantorei  
Mittwoch, 19 Uhr,  
Gemeindezentrum St. Johannes  
Kontakt: Carl Friedrich Meyer  
e-mail: [an-cfm@t-online](mailto:an-cfm@t-online)

CVJM-Posaunenchor Ansbach  
Termine direkt unter:  
[www.cms.cvjm-ansbach.de](http://www.cms.cvjm-ansbach.de)

Information und Anmeldung:  
Johannes Stürmer, ☎ 0981 88109  
E-Mail: [johannes.stuermer@web.de](mailto:johannes.stuermer@web.de)

Gottesdienstchor AnKlang  
AnKlang vokal  
Montag, 17.30 - 18.45 Uhr,  
Gemeindezentrum St. Johannes

AnKlang instrumental  
i.d. Regel am 1. und 3. Montag  
im Monat, 19 bis 20.15 Uhr,  
Gemeindezentrum St. Johannes

Kontakt: Ulrike Walch  
e-mail: [ulrike.walch@elkb.de](mailto:ulrike.walch@elkb.de)  
☎ 97788351

Flötenkreis für Erwachsene  
Montag 20 Uhr, monatlich nach Ab-  
sprache mit Monika Kübrich ☎ 88504



# Begegnungskreise

## Seniorenachmittag

**Herzliche Einladung zum Seniorenkreis am 5. November, 14.30 – 16.15 Uhr  
Gemeindehaus Steingruberstraße 14**

### „Die Apfelgräfin“

Ein Apfel ist ein wahres Wunderwerk. Voller Geschmack, Geruch und wertvoller Vitamine.

Manchmal verändert er aber auch ein Leben, wie das der „Apfelgräfin“ Daisy von Arnim.

Wir wollen bei diesem Seniorennachmittag beidem auf die Spur kommen: Der Wunderwelt der heimischen Äpfel (natürlich mit Möglichkeit zum Verkosten) und der erstaunlichen Lebensreise einer sehr bodenständigen Gräfin in der Uckermark.

Wir beginnen am **Dienstag, 5. November, um 14.30 Uhr** im **Gemeindehaus Steingruberstraße 14** mit Kaffee und (Apfel-)Kuchen und enden gegen 16.15 Uhr.

Wegen weiterer Infos und der Möglichkeit eines Fahrdienstes wenden Sie sich bitte an Bärbel Wegel  
☎ 0981 48 22 601.

## Bibelkreis St. Johannis

**Gemeindezentrum  
Steingruberstraße  
14-tägig (gerade Kalenderwochen)  
am Mittwoch, 19.30 Uhr  
13. und 27. November**

**Kontakt:**  
Pfarrerin Küfeldt ☎ 21412212

## Kaffeesgespräch

Jeden dritten  
Dienstag im Monat  
von 9 - 10.30 Uhr  
**Gemeindezentrum St. Johannis**  
Dienstag, 19. November

**Nähere Infos bei**  
Elisabeth Küfeldt ☎ 21412212 und  
Renate Knöchel ☎ 85880.



## Strickkreis

mit Frau Hofmann  
jeweils am 1. Donnerstag  
im Monat

**7. November, 14 -17 Uhr,**  
Gemeindezentrum Beringershof

## Frauenkreis St. Gumbertus

mit Anneliese Beyer,  
**Mittwoch, 7. November, 14.30 Uhr**  
Gemeindezentrum Beringershof

## Frauenbibelkreis St. Johannis

vierzehntägig mittwochs, 19.30 Uhr  
Schaibbergerstr. 18

**Kontakt:**  
Roswitha Ströbel ☎ 85549  
Inge Braun ☎ 09829 932653

## Frauenbund

Dienstag, 12. November, 14.15 Uhr  
„Palöo-Klimatologie – Unsere Erde  
im Wandel der Zeit“  
(Vortrag von Dr. Günter Degelmann)

Gemeindezentrum Beringershof  
**Kontakt:**  
Johanna Stöckel: ☎ 09842 953 80 92  
bzw. 0151 42418391

## Frauentreff

**St. Johannis:**  
erster Donnerstag im Monat

**7. November,**  
19.30 Uhr,

„*Sitzend beweglich bleiben...*“  
Vortrag von Irene Neumann

Gemeindehaus Hennenbach,  
Martin-Leder-Straße 1

Infos bei Frau Ziegler ☎ 85273



## CVJM

Jungchar für Kinder  
von 9 bis 12 Jahren

### → Gagablubblub

jeden Mittwoch,  
17 – 18.30 Uhr  
im Gemeindehaus  
Hennenbach



6., 13., 27. November

### Leitung:

Jan Schulte ☎ 0163 4011216  
Lilly Hecht, Paula Schröder

### Kontakt:

jan.schulte@cvjm-ansbach.de

### → Jungchar

#### StoneKids

jeden Donnerstag,  
17 – 18.30 Uhr  
im Gemeindehaus in  
der Steingruberstr.



7., 14., 21. und 28. November

### Leitung und Kontakt:

Rebecca Paul ☎ 0151 65164603  
Michael Martin und Nico Martin

### Kontakt:

rebecca.paul@cvjm-ansbach.de

### → TeenTreff:

Für Teens ab 12 Jahren,  
freitags zu den ausgeschriebenen  
Terminen, 19–21 Uhr,  
CVJM-Jugendraum Schaitberger  
Straße 6–8 (Ausnahme ein  
anderer Ort ist angegeben)

### Leitung:

Rebecca Paul, Jenny Schulte,  
Christopher Sand, David Schulte,  
Markus Ott

### Kontakt:

rebecca.paul@cvjm-ansbach.de

www.cvjm-ansbach.de unter  
Programm und Jugendliche  
→ TeenTreff.

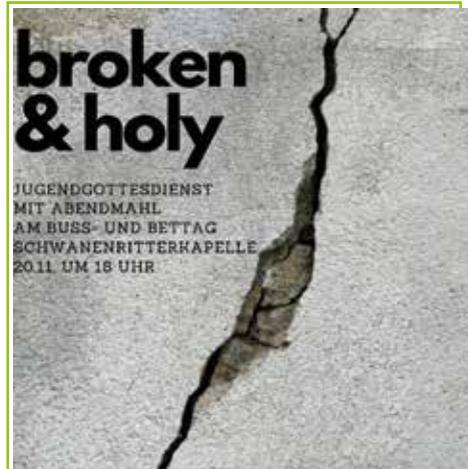
- 8. November
- 15. November
- 22. November
- 29. November



### → Mädchen- und Jungen-Jungchar

Monatliche Samstags Äktschen  
9.30 – 12 Uhr | Oberhäuserstr. 13

Leitung: cjb Ansbach,  
Walter Ittner, ☎ 61949



## Herzliche Einladung

zu einem

### JUGENDGOTTESDIENST

am Buß- und Betttag,  
dem 20. November, 18 Uhr  
in der Schwanenritterkapelle.

Erlebe heilige Momente am Abend.  
Wir feiern Jugendgottesdienst  
mit Band und Kerzenschein. Mit  
all unseren Brüchen, Fehlern und  
Verletzungen kommen wir zu Gott,  
schütten unser Herz bei ihm aus.

Wir feiern das heilige Abendmahl,  
werden zu einer Gemeinschaft und  
stellen uns unter den Segen Gottes.

# Angebote für Familien und Kinder



## ✿ Taufsonntage

Kinder sind  
ein Geschenk.  
Und eine Aufgabe.



Sie möchten Ihr Kind taufen lassen.  
Sie möchten das Lebensgeschenk  
Gottes auch in der Kirche feiern.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind  
und bieten Ihnen besondere Tauf-  
gottesdienste in St. Johannes und  
St. Gumbertus an.



*“Seht, welche Liebe hat  
uns der Vater erwiesen,  
dass wir Gottes Kinder  
heißen sollen -  
und wir sind es auch!”*

1.Johannes 3,1

Die nächsten freien Tauftermine  
in unserer Pfarrei:

- Sonntag, 10. November,  
St. Johannes, 11.30 Uhr,  
Pfarrerin Möller
- Sonntag, 8. Dezember,  
St. Johannes, 11.30 Uhr,  
Pfarrerin Möller
- Montag, 6. Januar  
St. Gumbertus (SRK), 11.30 Uhr,  
Pfarrerin Küfeldt
- Sonntag, 26. Januar,  
St. Gumbertus (SRK), 11.30 Uhr,  
Pfarrerin Möller
- Sonntag, 2. Februar,  
St. Gumbertus (SRK), 11.30 Uhr,  
Pfarrerin Möller
- Sonntag, 2. März,  
St. Gumbertus (SRK), 11.30 Uhr,  
N.N.
- Sonntag, 2. März,  
Gemeindezentrum Steingruberstraße,  
11.30 Uhr,  
N.N.
- Sonntag, 23. März,  
St. Johannes, 11.30 Uhr,  
Pfarrerin Möller
- Sonntag, 30. März,  
St. Gumbertus (SRK), 11.30 Uhr,  
N.N.
- Sonntag, 27. April,  
St. Johannes, 11.30 Uhr,

# Angebote für Familien und Kinder

## \* Kindergottesdienst in Hennenbach



Kindergottesdienst feiern wir während der Schulzeit an jedem Sonntag um 9.30 Uhr.

➔ Im November feiern wir am 10., 17. und 24.11. Kindergottesdienst.

Herzliche Einladung

➔ Am Samstag, dem 9. November, laden wir wieder einmal zusammen mit dem Kindergarten zu einem KiGo am Samstag ein.

Das Thema ist:

**Gibt's im Himmel Nutella? –**  
Worauf dürfen wir hoffen?

Wir feiern den KiGo im Lummerland. Zugang ist über den Hof, durch das große Tor.

Andrea Möller

Foto: Adobe Stock



## \* Action Tag



Von 8 bis 16.30 Uhr sind alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren eingeladen mit uns einen bunten Tag zu verbringen. Spiele, Spaß und Kreatives erwarten euch.

Anmelden könnt ihr euch unter:



## \* Kindergärten

- ➔ Kindergarten St. Gumbertus, Lenauweg  
Leitung: Frau Schleier, ☎ 86155  
[www.Kindergarten-Lenauweg.de](http://www.Kindergarten-Lenauweg.de)
- ➔ Kindergarten Luisenstraße,  
Leitung: Frau Schmidt, ☎ 13179  
<https://Kindergarten-Luisenstrasse.de>
- ➔ Kindergarten St. Gumbertus Wichtelparadies,  
Leitung: Frau Schöning, ☎ 77964  
[www.wichtelparadies.de](http://www.wichtelparadies.de)
- ➔ Kindergarten Pfiffikus,  
Leitung: Frau Mahr, ☎ 94221  
[www.kita-pfiffikus-ansbach.de](http://www.kita-pfiffikus-ansbach.de)
- ➔ Kindergarten St. Johannis Steingruberstraße,  
Leitung: Diana Gsell ☎ 84834
- ➔ „Lummerland – Eine Insel für Kinder“ Hennenbach (Diakonisches Werk)  
Leitung: Frau Höhn, ☎ 84131  
[www.lummerland-hennenbach.de](http://www.lummerland-hennenbach.de)
- ➔ Kindertagesstätte „Dombachknirpse“ (Diakonisches Werk)  
Thomasstraße 14,  
Leitung: Sonja Schalk, ☎ 661231

## \* Eltern-Kind-Gruppen

➔ **Gemeindehaus Hennenbach**  
Freitag, 9.30 bis 11 Uhr  
Frau Haupt, ☎ 0176 345 420 69  
Frau Simak ☎ 0178 821 41 60

➔ **Gemeindezentrum Lenauweg**  
Freitag, 9.30 Uhr  
Frau Wiebel,  
☎ 0981 46089915 (EBW)



Foto: Adobe Stock

## \* Kinderchöre



Singen  
tut  
gut

Kinderchorarbeit  
wird für alle Alters-  
gruppen angeboten:

- ➔ **Spatzenchor: Dreieinhalb- bis Fünf-jährige** Dienstag, 15.00-15.40 Uhr
- ➔ **Minis: Vorschule und 1. Klasse** Dienstag, 15.45-16.25 Uhr

➔ **Midis: 2. und 3. Klasse**  
Dienstag, 16.30-17.15 Uhr

➔ **Maxis: 4. bis 6. Klasse**  
Dienstag, 17.15-18.00 Uhr

➔ **Jugendchor ab 7. Klasse**  
Dienstag, 18.00-19.00 Uhr

➔ Zusätzlich geplant ab Montag, 16. September, ist eine Chorgruppe für Jungs, die Interesse am Windsbacher Knabenchor haben.

**Kontakt:**

Dekanatskantorin Ulrike Walch

ulrike.walch@elkb.de

oder ☎ 0981 97788351



# Angebote für Alle

## → *Besuchsdienst-Team*

**St. Gumbertus**

Pfarrerin Knoch, ☎ 97 78 43 42

**St. Johannis**

Pfarrerin Möller ☎ 21 41 60 83

## → *Ambulante Dienste*

**Diakoneo-Diakonieverbund  
Ansbach**



**Diakoniestation,  
Brauhausstraße 22**

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8 bis 13 Uhr

Sprechstunde: nach Vereinbarung

☎ 0981 487 444-0

info@diakoniestation-ansbach.de

www.diakoniestation-ansbach.de

## → *Seniorenzentrum Hospital*

**Landesherrliche Hospitalstiftung**

**St. Johannis Ansbach,**

**Seniorenpflegeheim**

Hospitalstr. 2, ☎ 97021-0

info@hospital-ansbach.de

Vollstationäre Pflege | Kurzzeitpflege  
Offene Dementenwohngruppe

## → *CVJM-Gemeinschaft*

montags alle zwei Wochen

20 Uhr bis 21.15 Uhr

im Gemeindehaus Hennenbach

Martin-Leder-Straße 1

91522 Ansbach

4. November: Mit Jesus zusammen sein

18. November: Jesus ähnlich werden



Ökumenisches

## FRIEDENSGET

sonntags, 18 Uhr,

Beringershof, St. Gumbertus

3., 10., 17. und 24. November

## → *Mittagsgebet*

20 Minuten Aufatmen  
in der Mitte der Woche

**St. Johannis**

6., 13. und 27. November

## → *Kirchenkaffee*

**St. Gumbertus**

Im Anschluss an die

Gottesdienste am Sonntag

im Gemeindezentrum St. Gumbertus

3., 10., 17. und 24. November

**St. Johannis**

Jeweils im Anschluss an die Gottes-  
dienste im Gemeindezentrum

St. Johannis

3., 10., 17. und 24. November



Foto: Aude Stock

## → *Begleitung für Trauernde*



Nicht allein mit meiner Trauer  
Ökumenische Begleitung für Trauernde

**Dienstag, 26. November**

18.30 bis 20 Uhr

Gemeindehaus Hennenbach,

Martin-Leder-Straße 1 (Gottesdienstraum)

# Offener

# Gesprächs-

# abend

Leitung: Pfarrerin Andrea Möller

☎ 21 41 60 83

und Gemeindereferentin

i.R. Elisabeth Jonen-Burkard

über Pfarramt St. Ludwig

☎ 21 55 40 00

Weitere  
Termine  
werden  
auf Wunsch  
geme  
vereinbart.

